

1670 April 5., Einsiedeln

A

BRIEF VON P. AUGUSTIN REDING AN STATTHALTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER, ZUG

Ueber die Nachricht, P. Plazidus [Zurlauben] werde demnächst in Muri seine Primiz halten, habe er sich sehr gefreut. Da man ihn angegangen, den Termin für diesen Festtag, an welchem er bekanntlich die Predigt halten sollte, zu bestimmen, er dies aber lieber nicht tun würde, möchte er ihn, Beat Jakob, oder den Prälaten von Muri, [Fridolin I. Summerer], bitten, den ihnen hiefür passenden Termin selber zu benennen. Auf jeden Fall werde er sich den Weissen Sonntag freihalten und, falls kein Gegenbericht eintreffe, sich an besagtem Tag nach Muri verfügen.

Original, mit Konventssiegel
AH 25, 206-207 - Blatt 207^r leer

1670 April 5., Einsiedeln

A

BRIEF VON P. [DEKAN] AUGUSTIN [REDING] AN STATTHALTER UND LANDESHPTM. [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

Eben vor zwei Stunden habe er an den Prälaten von Muri, [Fridolin I. Summerer], sowie an ihn, Zurlauben, geschrieben, er werde sich, sofern keine anderslautenden Nachrichten einträfen, [wegen der Primiz von P. Plazidus Zurlauben] am Weissen Sonntag in Muri einfinden.

Original, mit Konventssiegel
AH 25, 208

[1670 ca. März]

A

BRIEF VON P. PLAZIDUS [ZURLAUBEN AN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

Da er möglicherweise künftige Ostern Primiz feiern werde, sei